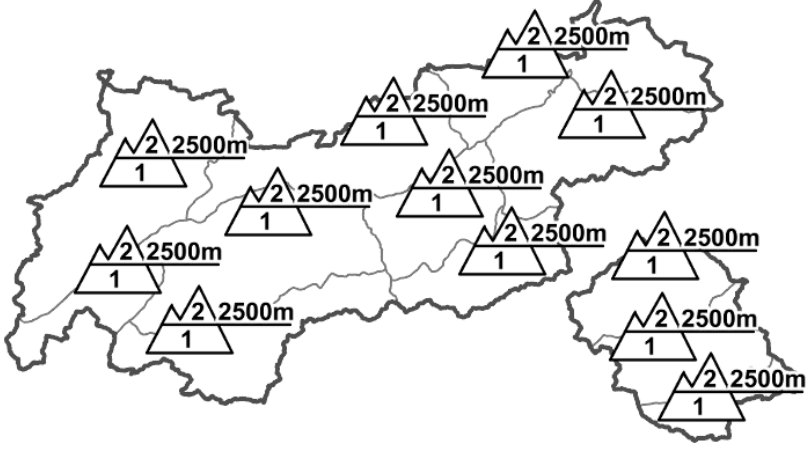






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 16.12.2002 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 593 1177 645">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1324 593 1436 645">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1324 772 1428 801">ansteigend</p>

#### GEFAHRENMUSTER (GM):

**Überwiegend noch günstige Tourenverhältnisse Im Kammbereich neue Tribschneeansammlungen**

#### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend höhenabhängig. Bei überwiegend günstigen Tourenverhältnissen ist die Gefahr unterhalb von etwa 2500m meist gering. Oberhalb von 2500m ist die Gefahr verbreitet mäßig. Zu beachten sind dabei vor allem kleinräumige Tribschneeansammlungen, die sich vor allem in Kammnähe sowie in sehr steilen, schattseitigen Hängen befinden.

#### SCHNEEDECKENAUFBAU

In tiefen und mittleren Lagen liegt noch wenig Schnee. Ab etwa 2200m Höhe findet man ein gut verfestigtes Schneedeckenfundament, dessen Mächtigkeit mit der Höhe zunimmt und das sehr stabil ist. Überdeckt wird dieses Fundament vom älteren und auch neuen Tribschneeansammlungen, die zum Teil schlecht mit der Altschneedecke verbunden sind.

#### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein Tief mit Kern über der Nordsee und ein weiteres über dem Atlantik bestimmen das Wetter im Alpenraum. Vor allem kommende Nacht bringt eine Warmfront verbreitet Schnee oder Regen. Ab Mittwoch mit einem Hoch trockener und kälter. Rund um den Arlberg und längs der Nordalpen und tagsüber ein paar Schneeschauer. Richtung Hauptkamm werden sie immer seltener, die Wolkenuntergrenze steigt und die Sonne scheint zeitweise. Abends und in der kommenden Nacht teils kräftiger Schneefall. Mäßiger, am Alpennordrand starker Westwind. Temperaturen in 2000m um -3 Grad, in 3000m um -9 Grad.

#### TENDENZ

Je nach Niederschlagsintensität Anstieg der Lawinengefahr.

Rudi Mair